SCHULBAU OPEN SOURCE
Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft | SOS Weimar | 2022

Material:

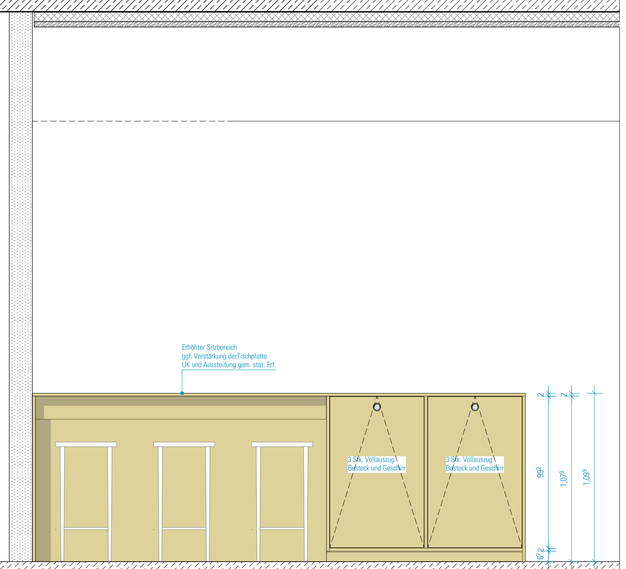
Tischlerplatte 18 mm, Fichte oder Dreischichtplatte, Fichte
Kantenausbildung: 2 mm gerundet, allseitig gefräst
Sichtseiten mit durchgängigem Maserungsbild, Maserungsbergreifend,
Maserungsrichtung aller Sichtseiten vertikal und durchgängig
Maserungsrichtung Sockelleiste vertikal und durchgängig
Lackierung transparent, seidenmatt, 2K-PUR-Klarlack auf lösemittelbasis
mit entsprechender Grundierung, hochdeckende, deckende Wirkung auf hellen Hölzern

Konstruktion:

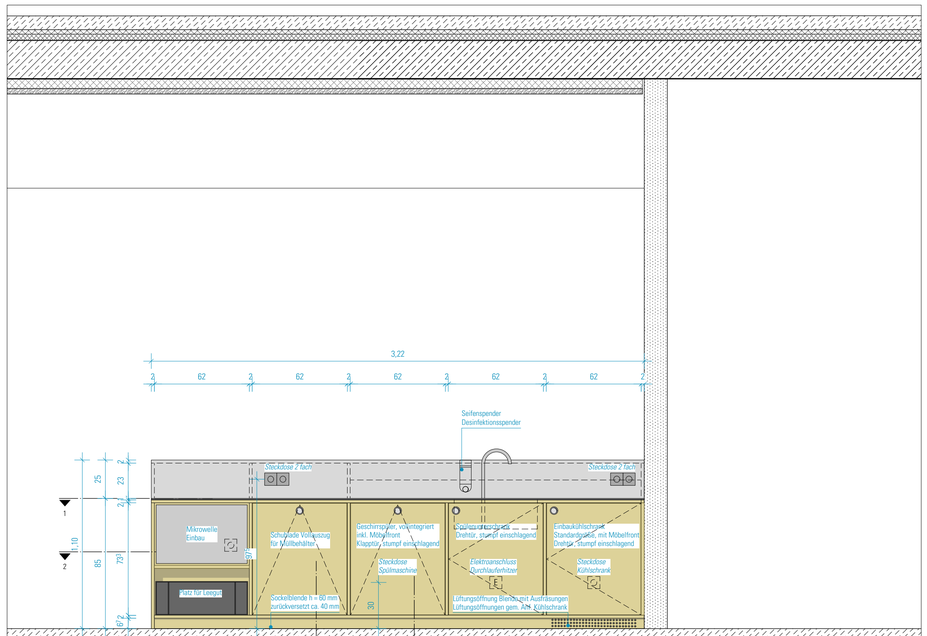
Die Möbel werden als seitenstabile Korpuskonstruktion gefertigt.
Im Bereich von Oberschränken sind zurückverankerte Wandbefestigungen nicht möglich.
Wandanschlußfugen sind mit Kompriband zu versehen und abzudichten.

Seitenwände, Boden und Decken:
stumpf gestoßen; Boden und Decken durchlaufend;
verdeckte Befestigung durch Dübeln und Leimen
falls erforderlich durch Schrauben im nicht sichtbaren Bereich
UK: Plattenstoß im sichtbaren Bereich
Mittelwänden: stumpf gestoßen; verdeckte Befestigung durch Dübeln und Leimen
Zwischenböden: stumpf gestoßen; verdeckte Befestigung durch Dübeln und Leimen
Beanspruchungsgruppe I 75 oder I 125 gem. DIN 68874
Rückwand: Dicke = 18 mm bzw. gem. stat. Erf.; Konstruktionsteil geklebt
Boden- und Mittelwände: Anschluß der Seitenwände an Decken
kann bündig oder im sichtbaren Bereich
Fronten und Blenden auf Schubladen: stumpf einschlagend, bündig mit Korpus
Scharniere mit 3-dimensionaler Verstellung, Anzahl gem. stat. Erf.
alle Türen mit Anschlagpuffer
Möbelgriff als Muschelgriff Außendurchmesser d = ca. 50 mm, Aluminium schwarz
Möbelschloss kombinierbar mit Profilzylinder d = ca. 44 mm, Zinkdruckguss, schwarz
Auszüge als Vollauszug mit Unterflurführung, Tragkraft 30 kg
Sockelleiste: zurückversetzt 40 mm; Gesamthöhe h = 67 mm; Massivholz;
Oberfläche lackiert, Farbe analog zum Bodenbelag, hellgrau bis anthrazit, RAL nach Arch.
Befestigungen sichtbar geschraubt, Fugenbild in Abstimmung Arch.; passend zur Schrank-/Regalwand
Passblenden: Dicke = 18 mm bzw. gem. stat. Erf.; Maserungsrichtung vertikal und durchgängig;
Blenden mit Schrankfront bündig, inkl. Erf. Holz Unterkonstruktion nach stat. Erf. zur Lagesicherung
und Befestigung an benachbarte Schrankteile; Möbelverbinder für Revisionerbarkeit;
nicht sichtbar verschraubt

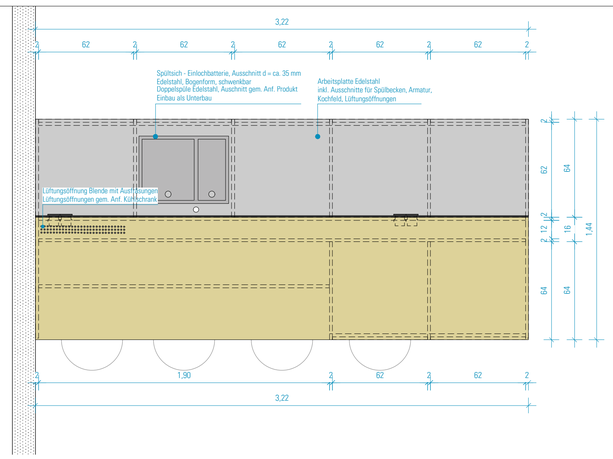
Sichtbare Verschraubungen sind immer mittels Senkkopfschrauben
vorgebohrt, Bohrloch angesenkt für Schraubenkopf auszuführen.
Generell sind horizontale und vertikale Fugen mit 2,5 mm auszubilden um ein einheitliches Bild
bei Schrank- und Regalwänden zu erzeugen.
Ein gleichmäßiges Schraubenbild ist mit der Werkplanung vorzulegen.
Plattenstöße werden falls erforderlich als Haarfugen ausgeführt
und sind ebenfalls mit der Werkplanung vorzulegen.
Fugen zu seitlich angrenzenden Bauteilen werden entweder durch eine Seitenblende oder
durch ein Kompriband in schwarz verschlossen.



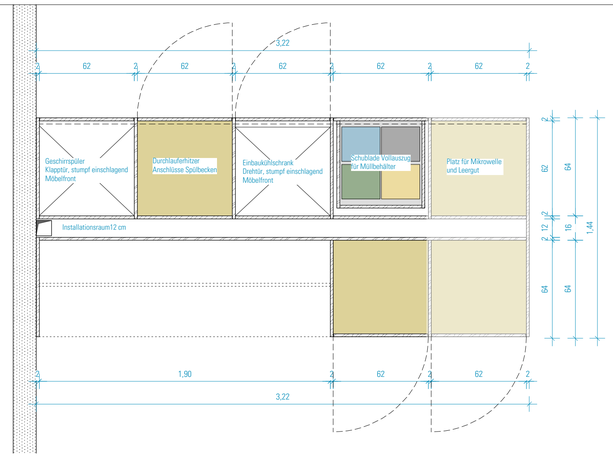
Ansicht Abwicklung 1:20



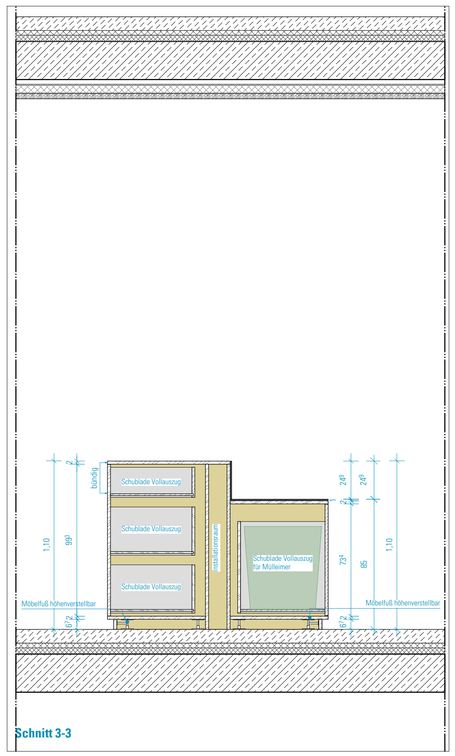
Ansicht Abwicklung 1:20



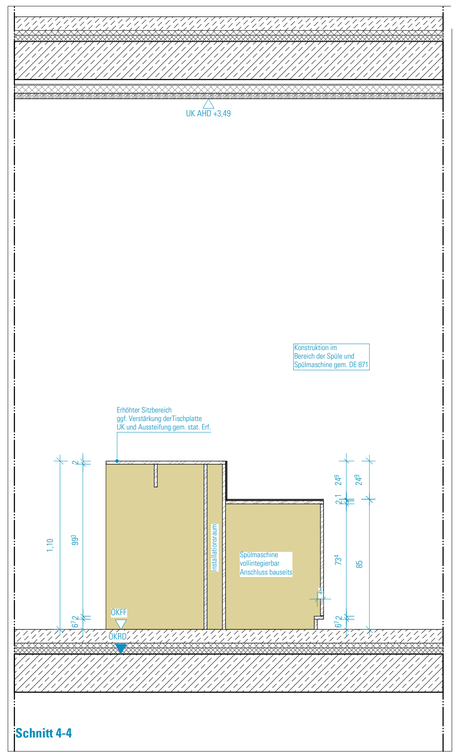
Grundriss 1:20 (Schnittebene 1)



Grundriss 1:20 (Schnittebene 2)



Schnitt 3-3



Schnitt 4-4

ALLGEMEINE HINWEISE:

Alle in den Zeichnungen angegebenen Masse, sowie von den Raummaßen abhängige Möbelmaße sind vor der Erstellung der Werkplanung vom AN eigenverantwortlich vor Ort zu prüfen. Unstimmigkeiten sind mit der Planung/der Bauleitung zu erörtern und ggf. freigeben zu lassen.

Die Kalt- und Warmwasserversorgung sowie festverdrahtete Elektroanschlüße erfolgt bauseits.

HINWEISE: Alle Maße sind von den Ausführenden verantwortlich zu prüfen. Abweichungen und Unstimmigkeiten jeglicher Art sind vor der Ausführung der Bauleitung mitzuteilen. Der Plan gilt nur in Zusammenhang mit der Statik und den entsprechenden Schalplänen. Sämtliche Höhenangaben beziehen sich auf ± 0,00 bzw. m ü.NN.

Index	Änderung	Bearbeiter	Datum

Projekt:
SCHULBAU OPEN SOURCE
Neubau Schule am Hartwege 2 - 99425 Weimar

Planinhalt:
AUSFÜHRUNGSPLANUNG
Feste Möblierung - Teeküche Verwaltung BTB OG 2

Kooperationspartner:
IBA Thüringen
Auenstrasse 9, 99510 Apolda

Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft
Adenauerallee 127, 53113 Bonn

Bauherrenschaft:
Stadt Weimar
Schwanseestraße 17
99423 Weimar

weimar
Kulturstadt Europas

Unterschrift Bauherrenschaft

Entwurfsverfasser:
gernot schulz : architektur GmbH
Vorgebirgstraße 338
50969 Köln

gernot schulz : architektur GmbH

Unterschrift Entwurfsverfasser

Format:	Maßstab:	Erstellt am:	Erstellt von:	Status:	Index Nr.:	Index vom:
ISO A1	1:100	28.07.22	SW	VA	**VA**	**09.09.22**
Projekt-Nr.	Plan-Nr.:					
2618	**892-GSA-SOS-LP5-20-DE-FM-BTA-V-00**					